

Holzhandelsbericht pro August/September 1904

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **55 (1904)**

Heft 9-10

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Forstliche Vorlesungen an der Universität Gießen

im Wintersemester 1904/5.

Geh. Hofrat. Professor Dr. Heß: Forstschutz mit Demonstrationen, II. Teil nach seinem Lehrbuch (II. Band, 3. Auflage, 1900), 4stündig; Konversatorium über forstliche Produktionslehre, 1stündig; praktischer Kursus über Forstbenutzung, 1 mal. — a. ö. Prof. Dr. Wimmenauer: Forstgeschichte und Forststatistik, 2stündig; Waldertragsregelung nach hessischer Vorschrift, mit Ausführung eines praktischen Beispiels, 2stündig, mit Aufnahmen im Walde, 1 mal; Anleitung zum Planzeichnen, 2stündig. — a. ö. Prof. Weber: Forstverwaltungslehre, 2stündig; Forsttechnologie mit Demonstrationen, 2—3stündig. — Prof. Dr. Hansen: Klimatologie, 1stündig. — Privatdozent Dr. Köppe: Grundzüge der Finanzwissenschaft für Juristen und Forstleute, 3stündig.

Beginn der Immatrikulation: 17. Okt. — Beginn der Vorlesungen: 24. Okt.

Das allgemeine Vorlesungsverzeichnis der Universität, eine Schrift über den forstwissenschaftlichen Unterricht in Gießen und ein forstlicher Lektionsplan für das Biennium von Ostern 1903 bis Ostern 1905 können von der Direktion des akademischen Forstinstituts unentgeltlich bezogen werden.



Holzhandelsbericht pro August/September 1904.

(Alle Rechte vorbehalten.)

Den Preisangaben für aufgerüstetes Holz liegt die Sortimentsauscheidung nach der süddeutschen Klassifikation zu Grunde; vergleiche Januarheft 1904.

A. Erzielte Preise per m³ von stehendem Holz.

(Aufrüstungskosten zu Lasten des Verkäufers. Einmessung am liegenden Holz.)

Bern, Staatswaldungen, VI. Forstkreis, Emmental.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 30 cm für Sägholz und 14 cm für Leitungsmaste.)

Waldungen bei Signau (Transport bis Signau Fr. 4). 550 m³, $\frac{7}{10}$ La. $\frac{3}{10}$ Fi. Sägholz, mit 2,05 m³ per Stamm, Fr. 31. 50. — Waldungen bei Wasen (bis Ramsen Fr. 5). 110 m³, $\frac{8}{10}$ La. $\frac{2}{10}$ Fi. Sägholz, mit 2,70 m³ per Stamm, Fr. 28. — Waldungen bei Trubschachen (bis Trubschachen Fr. 5). 240 Fi. Leitungsmaste, mit 0,30 m³ per Stamm, Fr. 14. 25. — (bis Trubschachen Fr. 3). 200 Ster Fi. Papierholz, Fr. 10. 15 per Ster. — Waldungen bei Wasen (bis Ramsen Fr. 2. 50). 100 Ster, $\frac{7}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ La. Papierholz, Fr. 8. 50. — Bemerkung. La Sägholz ist seit dem Vorjahr um 5—10% im Preis gestiegen; für II. Qualität ist die Nachfrage schwach, weil die ausländische Konkurrenz drückend sei. Leitungsmaste und Papierholz finden zu vorjährigen Preisen guten Absatz.

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Thun.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 24 cm. für Säg- und 14 cm. für Bauholz.)

Frohholz (bis Seftigen, Metendorf oder Thun Fr. 2—3). 54 Stämme, $\frac{8}{10}$ Fi. $\frac{2}{10}$ Kief. Sägholz, mit 2,22 m³ per Stamm, Fr. 32. — Spitalheimberg (bis Brenzikofen, Heimberg oder Thun Fr. 3). 65 Stämme, $\frac{9}{10}$ La. $\frac{1}{10}$ Fi. Sägholz, mit 3,08 m³ per Stamm, Fr. 28. — 32 Stämme La. Bauholz, mit 1,10 m³ per Stamm, Fr. 21. — Grütisberg (bis Thun Fr. 3—3. 50). 95 Stämme, $\frac{2}{10}$ Fi. $\frac{8}{10}$ La. und etwas Kief. Sägholz, mit 2,60 m³ per Stamm, Fr. 28. — 40 Stämme, $\frac{1}{10}$ Fi. $\frac{9}{10}$ La. Bauholz, mit 0,62 m³ per Stamm, Fr. 23.

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Bern.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 28 cm. für Säg- und 12 cm. für Bauholz.)

Gyberg (bis Bern Fr. 6). 65 m³ Kief., stärkeres Bauholz, Fr. 27. (Qualität mittelmäßig.) — Bu. Sägholz, erste Auswahl, Fr. 28. 50. — Spielwald (bis

Bern Fr. 6). Bu. Sägholz, erste Auswahl, Fr. 28.50. — Forst (bis Bern Fr. 6). 340 m³ stärkeres Fi. Bauholz, Fr. 29.10. — Bu. Sägholz, erste Auswahl, Fr. 29. Bremgarten (bis Bern Fr. 3.50). 650 m³ stärkeres Fi. Bauholz, Fr. 29.10. — Rönizberg (bis Bern Fr. 3.50). 450 m³, ⁷/₁₀ Fi. ³/₁₀ La., schwächeres Sägholz, Fr. 31.10. — Grauholz (bis Bern Fr. 6). 100 m³ schwächere Fi. Sägholz, Fr. 30. Bu. Sägholz, erste Auswahl, Fr. 30. — Sädelbach (bis Bern Fr. 6). 265 m³, ⁹/₁₀ Fi. ²/₁₀ La., schwächeres Sägholz, Fr. 30. — Bemerkung. Abfuhr durchwegs günstig. Die Preise für Nadelholz sind gegenüber vorigem Jahr gestiegen, durchschnittlich um Fr. 1 per m³. Nachfrage sehr groß, was auf die lokal sehr lebhaftere Bautätigkeit zurückzuführen ist. Das Buchennutzholz zeigt ebenfalls Tendenz zum Steigen, wenn auch nicht so stark wie das Nadelholz.

B. Erzielte Preise per m³ von aufgerüstetem Holz im Walde.

a) Nadelholz-Laugholz.

Waadt, Staats- und Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Bevey.

(Sommerfällung. Holz ohne Rinde gemessen.)

Staatswald Jour Verte (Lagerplatz unten an der Drahtseilriepe von Roche, zunächst dem Bahnhof). 170 m³, ⁶/₁₀ Fi. ⁴/₁₀ La. IV. u. V. Kl. Fr. 19.50. (1903 Fr. 16.50.) (Feinjähriges Holz guter Qualität.) — Gemeinde St. Léger. Forêt des Communs du Milieu (Transport bis Blonay Fr. 3). 25 m³, ³/₁₀ Fi. ⁷/₁₀ La. III.—V. Kl., Fr. 17.50. (Holz guter Qualität, wegen *Bostrychus curvidens* geschlagen.) — Gemeinde les Blanchés. Forêt des Rappes (bis Montreux Fr. 3). 55 m³ Fi. IV.—V. Kl. Fr. 19.50. (Feinjähriges Holz, etwas astig.)

b) Nadelholzkloße.

Waadt, Staats- und Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Bevey.

(Sommerfällung. Holz ohne Rinde gemessen.)

Staatswald Jour Verte (Lagerplatz beim Bahnhof zu Roche). 463 m³, ¹/₂ Fi. ¹/₂ La. II. u. III. Kl. Fr. 24.25. (1903 Fr. 22.30.) (Feinjähriges, sauberes Holz, aber zum großen Teil rotfaul.) — Gemeinde les Blanchés. Forêt des Rappes (bis Montreux Fr. 3). 71 m³ Fi. II. u. III. Kl. Fr. 21.10. Bemerkung. Die hohen Preise für sämtliches Nutzholz halten sich, was hauptsächlich einer sehr ausgesprochenen Wiederaufnahme der Bautätigkeit im gesamten Gebiet des Genfersees zuzuschreiben ist. Bauholz im besondern ist sehr begehrt und steht um Fr. 4 per m³ höher im Preis als im Vorjahr. Von auswärtigen Holzhändlern sind bedeutende Käufe in der Gegend abgeschlossen worden.

Zur Notiz.

Wie wir in Erfahrung bringen, haben sich die Mitglieder eines bernischen Vereins von Holzindustriellen gegenseitig verpflichtet, mit ihrem Angebot für Sägholz, das zunächst vorzüglich in Betracht kommt, nicht über Fr. 30 per m³ zu gehen. Die Waldbesitzer werden sich daher vorsehen und derartigen Abmachungen durch Verkauf des Holzes auf dem Wege der Konkurrenzausschreibung, statt mittels öffentlicher Steigerung, begegnen.

Inhalt von Nr. 8

des „Journal forestier suisse“, redigiert von Herrn Professor Decoppet.

Articles: Législation concernant les forêts de protection. — Travaux d'une pente à la Blasenfluh (Emmental). — Le projet de code civil et le registre foncier. — Affaires de la Société: Séance du Comité permanent, à Lucerne, le 29 juillet 1904. — Communications: „La Société danoise des bruyères“. — Chronique forestière. — Avis. — Divers. — Mercuriale des bois.